

## SG- Qualitätstag Qualität auf vielen Ebenen

Sonntag, den 17.11.2019, 10.00 – 16.30 Uhr – Stadtmission Berlin

---

**10.00 Uhr**     **Begrüßung**     U. Borst  
Vorstellung des Tages & Organisatorisches     S. Busching

**10.15 Uhr**     **Vortrag: Ein systemischer Blick auf Organisationen - Anregungen für Coaching und Supervision**

Referent: Prof. Dr. jur. Dietmar Nolting, LL. M. ; Rechtsanwalt, zertifizierter Mediator, Systemischer Berater (SG)

**10.45 Uhr**     **Feedback und Fragen aus dem Plenum**

**11.00 Uhr**     **Pause**

**11.15 Uhr**     **Ausblick - Aktueller Bericht über Vorhaben im Verband rund um das Thema Arbeitswelt – 3 – Jahres - Strategie**     M. Bemann

**11.30 Uhr**     **Qualitätsforum 1 für Institute**

- Institutefragebogen als Teil des Qualitätsmanagements: Status und Optimierungspotential.
- Vertragsgestaltung: Wie sollten Verträge für Weiterbildungsteilnehmende aussehen?

A. Müllenbeck/N.N.

**Qualitätsforum 2 für Institute - Systemisch rund um die Arbeitswelt**

- Weitere zertifizierbare Fortbildungsangebote an SG-Instituten – Mediation, Konfliktberatung etc.
- Diversifikation vs. Integration von Coaching und Supervision
- Teilnahme an arbeitsweltlichen- und businessrelevanten Veranstaltungen, Plattformen und Kommunikationsgefäßen
- Austausch über systemische Handlungsansätze rund um die Themen Führung und Management

M. Bemann/S. Busching

**Qualitätsforum 1 für Einzelmitglieder - Rund um die Selbständigkeit**

- Steuern (Freiberuflichkeit vs. Gewerblichkeit, Kleinunternehmerregelung, Umsatzsteuer)
- Versicherungen (Krankenversicherung, Haftpflicht, Arbeitskraft)
- DSGVO – worauf muss ich achten?
- Gesetzliche Rentenversicherung und Sozialversicherung

Impulsvortrag von C- Haller, TRAINERversorgung e.V./S. Kuhlmann

**Qualitätsforum 2 für Einzelmitglieder – Jugendhilfe und sozialrechtliche Anerkennung“**

"Wirksamkeit systemischer Beratung und Therapie in der Jugendhilfe, oder wie kann Jugendhilfe von der sozialrechtlichen Anerkennung profitieren und welche Tücken gibt es?"

T. Küchler/ U. Borst/ W. Dillo

### **Qualitätsforum – für alle – „SG for Future“**

- Sollen-Können-Wollen? Machen!
- Was sind aktuelle Trends und Initiativen der "...for Future" - Bewegungen?
- Wie stehen wir als SystemikerInnen, Institute und Einzelmitglieder zum Thema „Klimawandel“, „Ressourcenschonung“ und „Nachhaltigkeit“? Wo sehen wir unsere Verantwortung und Möglichkeiten?
- Was sollen-können-wollen wir als Institute und Einzelmitglieder ganz praktisch und in unserer alltäglichen Arbeit beitragen? Oder noch besser: was machen wir schon jetzt nachhaltig gut?
- Wie kann eine umweltfreundliche Organisation im Alltag funktionieren: vom Sachmittel bis hin zum Verhalten der einzelnen Weiterbildungsteilnehmer und Organisationsmitglieder?

C. Hunger-Schoppe/A. Hofmann

### **12.40 Uhr Blick in die Zukunft der SG**

#### **Zukunftswerkstatt - Aus Sicht der Kammer der Institute**

- Mitgliederversammlung in drei Stunden – wie kann das gehen?
- Welche systemischen Fachthemen sollen wir in der SG gemeinsam bearbeiten?
- Welche Institutsthemen sollen wir in der SG gemeinsam bearbeiten?
- Welche Austausch- und Kommunikationsformate brauchen die Institute

S. Busching/ C. Hunger-Schoppe

#### **Blick in die Zukunft der SG - Zukunftswerkstatt - Aus Sicht der Kammer der Einzelmitglieder**

- Mitgliederversammlung in drei Stunden – wie kann das gehen?
- Was macht die SG für Einzelmitglieder interessant oder welches Paket müsste die SG schnüren, um die Mitgliederzufriedenheit zu erhöhen?
- Welche systemischen Fachthemen sollen in der SG bearbeitet werden
- Welche Austausch- und Kommunikations- und Beteiligungsformate brauchen die Einzelmitglieder im Verbandsleben (SG-Forum, Einzelmitgliedertage, Regionalgruppen etc.)
- Brauchen Einzelmitglieder auch ein Qualitätssiegel?

M. Bemann/ T. Küchler/ A. Müllenbeck

### **13.30 Uhr Dank an die Beteiligten**

U. Borst

#### **Inhaltliches Ende**

### **13.30 Uhr Pause mit Mittagessen**

### **14.00 Uhr Zeit für die Qualitätszirkel**

#### **Zeit für „neue“ und „alte“ Intervisionsgruppen der Einzelmitglieder**

#### **Zeit für die „Arbeitsgruppe Jugendhilfe“**

### **ab 16.30Uhr Ende bzw. nach Absprache der Qualitätszirkel, Intervisionsgruppen und der Arbeitsgruppe Jugendhilfe auch bis 17.30 Uhr**